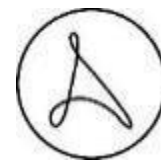




JUNGES
KURZFILM
FESTIVAL
HAMBURG

Pädagogisches
Begleitmaterial Juni 2023

„Weltenwandern“
(ab 9 Jahren)



KURZFILM
AGENTUR
HAMBURG

Junges Kurzfilm Festival Hamburg Mo & Friese | Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. | Leitung: Lina Paulsen
Bodenstedtstr. 16 | 22765 Hamburg | moundfriese.shortfilm.com
moundfriese@shortfilm.com | 040-39 10 63-29



Mo&Friese
Junges Kurzfilm
Festival Hamburg



Moundfriese
[moundfriese_neon](https://www.instagram.com/moundfriese_neon)

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Einleitung | 2 |
| 1 Xiaohuis Kühe (Xiaohui he ta de niu) | 3 |
| 1.1 Themen und Inhalt | 3 |
| 1.2 Filmbesprechung | 3 |
| 1.3 Filmanalyse: Einstellungsgrößen | 4 |
| 1.4 Quellen | 8 |
| 2 Schwein (Varken) | 9 |
| 2.1 Themen und Inhalt | 9 |
| 2.2 Filmbesprechung | 9 |
| 2.3 Anstoß zum Gespräch | 10 |
| 2.4 Quellen und weiterführende Links | 12 |
| 3 Jasmins zwei Welten (Jasminin kaksi kotia) | 13 |
| 3.1 Themen und Inhalt | 13 |
| 3.2 Filmbesprechung | 13 |
| 3.3 Anstoß zum Gespräch: Leben in verschiedenen Welten | 15 |
| 3.4 Weiterführender Link: Lebensbedingungen in Somalia | 15 |
| 4 Motus | 16 |
| 4.1 Themen und Inhalt | 16 |
| 4.2 Filmbesprechung: Experimentalfilm | 16 |
| 4.3 Filmanalyse: Stop-Motion-Animation | 17 |
| 4.4 Quelle und weiterführende Links | 17 |
| 5 Buzz | 18 |
| 5.1 Themen und Inhalt | 18 |
| 5.2 Filmbesprechung | 18 |
| 5.3 Anstoß zum Gespräch: Die Erkundung des Weltalls & Roboter | 19 |
| 5.4 Weiterführende Aufgabe: Fakten über Pilze | 19 |
| 5.5 Quellen und weiterführende Links | 20 |
| 6 Juckreiz (Itch) | 21 |
| 6.1 Themen und Inhalt | 21 |
| 6.2 Filmbesprechung | 21 |
| 6.3 Filmanalyse: Bildausschnitt | 22 |
| 6.4 Anstoß zum Gespräch | 22 |
| 6.5 Quellen | 23 |
| 7 Impressum | 24 |

Einleitung

Weil Film mehr ist, als sich berieseln zu lassen!

Audiovisuelle Medien begleiten unseren Alltag. Schon im frühen Kindesalter wird man sowohl direkt als auch indirekt mit ihnen konfrontiert. Das Vermögen, Filme sinnverstehend aufzunehmen, ist daher eine wichtige Kulturtechnik der modernen Gesellschaft. Dieses Vermögen ist uns nicht angeboren, sondern muss erst erlernt werden. Folglich sind Filme nicht nur eine Ware, welche konsumiert wird, sondern vielmehr ein Element einer Kultur, das der*die Zuschauer*in aktiv verarbeitet.

Diese aktive Verarbeitung besteht in teilbewussten kognitiven und emotionalen Prozessen, die während und nach dem Filmerlebnis stattfinden und die auch unsere Wahrnehmung der Welt nachhaltig beeinflussen. Deswegen ist gerade bei Kindern und Jugendlichen eine bewusste Auseinandersetzung mit den Medienprodukten, in diesem Falle Kurzfilmen, die über das pure Filmerleben hinausgeht, von großer Bedeutung.

Die Kurzfilmprogramme des diesjährigen Jungen Kurzfilm Festival Hamburg Mo&Frieese eröffnen den jungen Betrachter*innen einen Blick auf unterschiedliche Kulturkreise und/oder zeigen neue Facetten der eigenen Kultur. In den 12 Kurzfilmprogrammen finden sich 73 Filme aus 26 Ländern, die speziell und mit Bedacht für die Altersgruppe ausgewählt wurden. Die internationale Filmauswahl spiegelt die Multikulturalität der Welt wider und lässt das junge Publikum in spannende, neue Sphären eintauchen. Die internationalen Kurzfilme helfen verstehen, werfen Fragen auf und regen so zum Nachdenken und zur Auseinandersetzung mit fremder und eigener Kultur an.

Die Kurzfilme zeichnen sich jedoch nicht nur durch ihre inhaltliche Vielfalt aus, sondern auch durch die verschiedenen Produktionsarten. So finden sich neben populäreren Formen wie dem fiktionalen (Kurz-)Spielfilm und dem Animationsfilm auch Dokumentar- und Experimentalfilme in unseren Programmen. Durch die Bandbreite an unterschiedlichen Filmgattungen wird ein kreativer Umgang mit dem visuellen Medium angeregt und dem jungen Publikum gezeigt, wie groß und bunt die Filmlandschaft eigentlich sein kann.

Kurzfilme stellen zudem eine überaus geeignete Form dar, in kurzer Zeit Einblicke in unterschiedliche Erzählungen und Geschichten zu geben. Die Konzentration der jungen Zuschauer*innen wird folglich nicht überbeansprucht.

Durch die altersgerechten Moderationen im Kino und die Möglichkeit, den Filmemacher*innen Fragen zu stellen, wird noch eine weitere Verständnisebene in Bezug auf Film und Filmproduktion geschaffen.

Wir wünschen Ihnen und den Kindern ein spannendes, anregendes und unterhaltsames Festival und viel Freude bei der Vor- und Nachbereitung.

Ihr Mo&Frieese Team

1 Xiaohuis Kühe (Xiaohui he ta de niu)

Vereinigte Staaten, Volksrepublik China 2023 | Xinying Lao | Kurzspielfilm | 14'54 Min



1.1 Themen und Inhalt

Themen: Familie, Natur und Mensch, Tierliebe, Covid, Phantasie

Inhalt: Xiaohui lebt bei seinem Großvater. Dieser will ein Kalb verkaufen, doch der Junge versteckt es.

1.2 Filmbesprechung

Frage: Beschreibe den Schauplatz ([das Setting](#)) des Films. In welcher Umgebung wächst Xiaohui auf?

Antwort: Er wächst in einer ländlichen Gegend in einer Siedlung auf, umgeben von grün bewachsenen Bergen.

Frage: Wie versucht Xiaohui die Kühe zu retten? Gelingt der Versuch?

Antwort: Er versteckt sie in einer Höhle. Er legt eine falsche Fährte mit Kuhfladen, um die suchenden Dorfbewohner:innen in die Irre zu führen. Er gibt vor, dass das Seil gerissen sei und das Kalb und die Kuh ausgebüchst seien. Eine Dorfbewohnerin hört die Kühe in der Höhle muhen, also bringt er sie schnell weg in die Berge. Der Großvater schöpft aber Verdacht. Eines Morgens wird das Kalb weggebracht.

Frage: Xiaohui wächst bei seinem Großvater auf. Wo ist seine Mutter und warum kann sie nicht bei Xiaohui sein?

Antwort: Sie arbeitet in einer Spielzeugfabrik in Dongguan Stadt, nahe Hongkong. Diese ist rund 600 km entfernt von der Region Guangxi, wo Xiaohui ist. Dies spiegelt die Realität in vielen chinesischen Familien wider, in denen die Kinder bei Verwandten aufwachsen, während ihre Eltern in weit entfernte Industriezentren ziehen, um dort Arbeit zu finden und die Familie zu ernähren. Erschwerend kommt hinzu, dass aufgrund von Covid-19 Quarantänebestimmungen erlassen wurden – die Mutter kann Xiaohui nicht einmal zu Neujahr besuchen.

Frage: Warum bringt Xiaohui die Kühe in Sicherheit?

Antwort: Er selbst gibt die Antwort im Selbstgespräch bei den Kühen in der Höhle. „Iss nicht zuviel. Je fetter du wirst, desto schneller wirst du verkauft. Lingling, weißt du was passiert, wenn Großvater deinen Sohn verkauft? Du wirst hier sein, aber dein Sohn wird irgendwo weit, weit weg sein. Du wirst ihn nicht treffen können und er wird dich nicht treffen können.“ Xiaohui vermisst seine Mutter sehr und setzt sich dafür ein, dass die Kühe nicht auch getrennt werden.

Frage: Glaubt Xiaohui an die Teleportations-Kräfte des magischen Felsens?

Antwort: Zu den anderen Kindern sagt er, er glaube nicht daran. Doch dann versucht er es auch. Er will sich nach Dongguan zu seiner Mutter teleportieren lassen.

1.3 Filmanalyse: Einstellungsgrößen

Das Setting des Films lädt dazu ein, einen genaueren Blick auf [Einstellungsgrößen](#) zu werfen. Auf der folgenden Seite steht ein **Arbeitsblatt zum Ausdrucken** zur Verfügung. Filmemacher:innen setzen nie zufällig die Bildausschnitte, sondern wählen bewusst Ausschnitte, um den Blick der Zuschauer:innen zu lenken und die Geschichte über Bilder zu erzählen und zu unterstreichen. Manchmal ist es wichtig, die Umgebung zu sehen, manchmal ist es wichtig nur ein Gesicht und dessen Ausdruck zu sehen, manchmal ist es wichtig, eine Figur in der Landschaft zu verorten.





Arbeitsblatt - Ordne die Einstellungsgrößen zu!

PANORAMA DETAIL (HALB)TOTALE GROB AMERIKANISCH (HALB)NAHE

Welche Fragen beantwortet die jeweilige Einstellung?





WER? WAS? WIE? WO?




Es sind mehrere Antworten möglich – finde gute Begründungen für Deine Lösung.

| | |
|---|--|
|  | |
|  | |
|  | |
|  | |

| | |
|---|--|
|  | |
|  | |
|  | |

Lösung Arbeitsblatt Einstellungsgrößen

| | |
|---|---|
|  | <p>GROB WIE? WAS?</p> <p>Der Zuschauer sieht einen kleinen Ausschnitt des Ganzen. Diese Einstellung wird verwendet, um zu zeigen, was und wie etwas getan wird, da die Handlung gut zu beobachten ist.</p> |
|  | <p>HALBNAHE WAS? WIE?</p> <p>Die Kamera filmt die Person fast in ihrer ganzen Größe und die Situation, in der sie sich befindet. Die gesamte Körpersprache kann hier gut dargestellt werden.</p> |
|  | <p>AMERIKANISCH WER? WAS?</p> <p>Der Begriff stammt aus dem Westernfilm und bezeichnet den Bildausschnitt eines Menschen vom Kopf bis zum Oberschenkel, wo man im Westernfilm den Colt trägt. Die Gestik und Bewegungen der Arme und Hände sind gut sichtbar.</p> |
|  | <p>PANDRAMA WO?</p> <p>Gezeigt wird eine weit ausgedehnte Landschaft, das Meer, die Galaxis etc. ohne Details. Diese Einstellung vermittelt ein Gefühl für die Atmosphäre und vernachlässigt die Handlung.</p> |

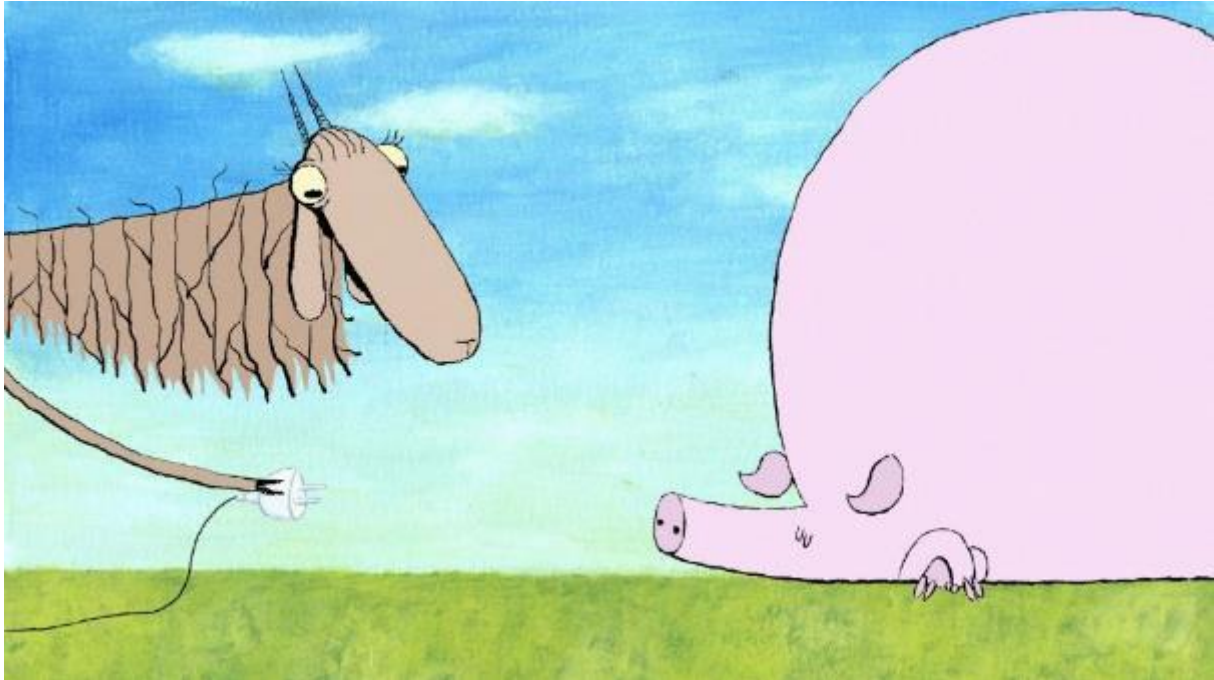
| | |
|---|--|
|  | <p>GROB WER? WIE?</p> <p>Der Zuschauer sieht einen kleinen Ausschnitt des Ganzen. Personen werden bildfüllend von den Schultern aufwärts dargestellt. Diese Einstellung wird verwendet, um Dinge, die ein Mensch fühlt oder denkt, wie beispielsweise Trauer, Wut oder Freude, darzustellen, weil hier die Mimik besonders gut erkennbar ist.</p> |
|  | <p>HALBTOTALE WER? WO?</p> <p>Ein Teil des Raumes wird sichtbar. Personen oder Gegenstände werden in ihrer sie und ihre Situation charakterisierenden Umgebung gezeigt.</p> |
|  | <p>HALBNAHE WER? WIE?</p> <p>Die Kamera filmt Personen fast in ihrer ganzen Größe und die Situation, in der sie sich befinden. Die gesamte Körpersprache kann hier gut dargestellt werden.</p> |

1.4 Quellen

- (1) [Filmlexikon Kiel: Setting](#)
- (2) [Film und Schule NRW: Einstellungsgrößen](#)

2 Schwein (Varken)

Niederlande 2022 | Jorn Leeuwerink | Animationsfilm | 8'17 Min



2.1 Themen und Inhalt

Themen: Nachhaltigkeit, Stromgewinnung, Umweltschutz, Egoismus, Wachstum

Inhalt: Eine neue Form der Energiegewinnung, aber kann die Ausbeutung nur einer Resource gutgehen?

2.2 Filmbesprechung

Frage: Das Schwein wird für Strom regelrecht "angezapft" - wofür nutzen die Tiere den Strom zu Beginn? Nenne drei Beispiele!

Antwort: Beispielsweise, um sich zu rasieren, Radio zu hören, Teewasser zu kochen, einen Saft zu mixen.

Frage: Bald finden die Tiere eine Lösung, wie sie alle gleichzeitig ran an den Strom kommen: Mit einem Mehrfachstecker! Wie nutzen die Tiere den Strom dann? Was fällt Dir dabei auf?

Antwort: Es fällt auf, dass die Geräte ursprüngliche Fähigkeiten der Tiere ersetzen (der Vogel singt nicht mehr selbst, er hört Musik, der Hahn nutzt eine Eier-Wärm-Maschine, anstelle des Brütens durch Hennen) oder zu Tätigkeiten führen, die sie vorher nicht oder anders verrichtet haben (die Gans putzt ihren Schnabel mit einer elektrischen Zahnbürste, der Pinguin

kühlt sich im Kühlschrank, die Katze wärmt sich mit einer Heizdecke, der Hund lässt sich seine Bälle mit einer Maschine werfen).

Frage: Der Strom wird weiter verteilt, die Stadt ist elektrifiziert! Mobilität (Straßenbahn, Segway), Supermarkt, Beleuchtung - eine moderne Stadt, wie wir sie kennen. Wofür nutzen die Tiere den Strom in der Stadt?

Antwort: Der Nasenbär hat einen Staubsauger und muss seine Nase nicht mehr zum Ameisen saugen nutzen; im Beauty Salon gibt es ein Umstyling in der Waschmaschine oder im Drucker. Im Fitnessstudio fliegen die Vögel gegen Ventilatoren und die Katzen jagen nur, wenn die kleinen Bälle am Ventilator herumfliegen. Die Mücken tanzen um das Licht. Die Katze nutzt einen Heizstrahler, der Pinguin eine Klimaanlage.

Frage: Das Schwein verliert an Energie - was machen die Stadtbewohner?

Antwort: Nichts - der Polizist ignoriert die Wirklichkeit und klebt ein fideles Schwein über das Fernsehbild des ausgesaugten Schweins. Erst als der Stromausfall komplett ist, handeln sie und "trichtern" dem Schwein Energie ein.

Frage: Die Stimmung kippt nach dem Stromausfall - was passiert?

Antwort: Die Überwachungskameras funktionieren nicht mehr, der Waschbär raubt das Elektrogeschäft aus, kann den Fernseher aber ohne Strom ohnehin nicht benutzen. Die Katzen haben die Vögel gefressen. Die Häuser brennen. Der Fuchs und der Hase randalieren. Der Polizist wird von den beiden verprügelt. Die Stadt versinkt im Chaos und stürzt letzten Endes in sich zusammen.

Frage: Zerstörung, Elend, Verletzung - Wie lösen die Tiere ihr Problem? Haben sie aus ihren Fehlern gelernt?

Antwort: Sie zapfen die nächste Stromquelle, einen Elefanten, an. Sie setzen ihr Verhalten fort und reflektieren nicht, dass sie es ändern müssten. Es ist absehbar, dass es wieder zum Chaos kommen wird und das Schicksal des Elefanten scheint schon besiegelt - auch er wird bis aufs Letzte ausgesaugt werden.

2.3 Anstoß zum Gespräch

Kollektive Verantwortung & Stromnutzung

Kann man die Handlungen der Tiere auf die der Menschen übertragen? Kommt euch manches bekannt vor?

Antwort: Hier sind viele Antworten und Übertragungen möglich. Der Film führt uns menschliches Verhalten vor Augen und reflektiert dessen Absurdität und Uneinsichtigkeit. Er reflektiert den Überfluss an Geräten und wie diese die Fähigkeiten ablösen, die den Tieren ursprünglich zu eigen waren (z.B. Spieltrieb der Katzen ist an Ventilator gebunden, Rüssel des Ameisenbärs wird durch Staubsauger ersetzt).

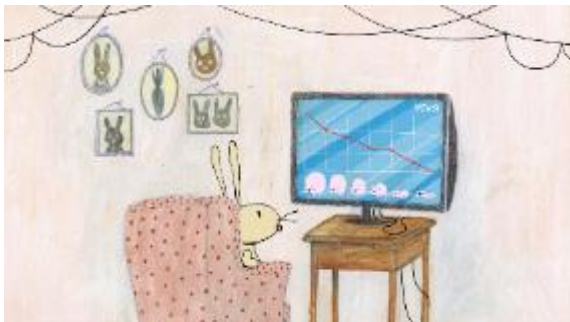
Auch die Übertragung auf das globale Handeln ist möglich. Als Beispiel kann die Szene mit Heizstrahler/Katze und Klimaanlage/Fuchs dienen. Sie weckt Assoziationen zu den Nachrichten aus Katar zur Fußball-WM, wo die Stadien für die Fußball-WM überwiegend klimatisiert sind. Die eigentlichen Bedingungen wären für die Spieler zu widrig / heiß. Es musste auf künstliche Lösungen zurückgegriffen werden, damit die WM 2022 dennoch dort stattfinden konnte (1). Natürlich sind Kühlsysteme in Ländern mit hohen Temperaturen ebenso wenig verwerflich wie Heizungen für kalte Temperaturen. Es führt uns aber vor Augen, wie sehr sich die Menschheit über die natürlichen Gegebenheiten hinwegzusetzen vermag - meist geschieht dies selbstverständlich - hier hilft der Film, uns daran zu erinnern und darüber hinaus - auf humorvolle Weise - absurde Auswüchse zu beobachten.

Außerdem wird der menschliche Impuls, die unangenehme Wirklichkeit und globale Zusammenhänge zu verdrängen und es sich auf individuelle Weise bequem zu machen thematisiert. Das Schwein im Fernseher ist weit weg - es berührt das Leben der Stadttiere nicht und dessen Verfall wird ignoriert. Erst als es direkt spürbare Konsequenzen gibt und der Strom ausfällt, handeln die Tiere.

- Besitzt ihr elektrische Geräte, auf die ihr eigentlich verzichten könntet?
- Sammelt Ideen - Wie könnt ihr Strom sparen?

Kollektive Verantwortung & Ablenkung durch Konsum

Erinnert Euch an die Szene mit dem Hasen - wie verhält er sich? Kommt dir das aus deinem eigenen Alltag bekannt vor?



Antwort: Er schaltet um, als unangenehme Nachrichten eintreffen. Er lässt sich lieber ablenken.

Diskussion & Skala: Ist das Verhalten der Tiere denn so schlimm? Sei nicht jeder/m ein kleines bisschen Luxus und Lebenserleichterung vergönnt?

Antwort: Hier bietet der Film Anlass, über individuelle Bedürfnisse / Bequemlichkeit und gemeinsame Verantwortung für das Wohlergehen anderer und der Umwelt zu sprechen. Ab wann stellt man das persönliche Wohlergehen hinter das Allgemeinwohl?

Es können unterschiedliche Szenarien mit den Kindern durchgesprochen werden, zum Beispiel: Mit dem Flugzeug in den Urlaub fliegen / Plastikverpackungen kaufen / ein neues (kein gebrauchtes) Smartphone kaufen / Günstige Kleidung kaufen, obwohl man schon viel hat

Die Kinder können sich dazu im Raum positionieren auf einer Skala von „Mache ich, da es mir mein Leben erleichtert/verschönert“ bis zu „Mag ich nicht, da es dem Allgemeinwohl / der Umwelt schadet“.

2.4 Quellen und weiterführende Links

(1) <https://www.br.de/nachrichten/wissen/faktenfuchs-ja-wm-stadien-in-katar-werden-klimatisiert.TEJXygT>

- Podcast: [Energie: Warum Prometheus stolz auf Windräder wäre / ZEIT ONLINE](#)
- Tagebuch: [Selbstversuch: Eine Woche ohne Handy / Münchner Kinderzeitung](#)
- Video: [STROM sparen: EINFACHE TIPPS für dein Zuhause / Verbraucherzentrale NRW](#)

3 Jasmins zwei Welten (Jasminin kaksi kotia)

Finnland 2022 | Hanna Karppinen, Inka Achte | Dokumentarfilm | 13'00 Min



3.1 Themen und Inhalt

Themen: Identität, Aufwachsen, Globalisierung, Migration, Familie

Inhalt: Der Umzug von Finnland nach Somaliland macht es Jasmin schwer, beide Heimatländer zu vereinen.

3.2 Filmbesprechung



Frage: Welche Unterschiede findet Jasmin in ihren zwei Heimaten?

| Finnland | Somaliland |
|---|--|
| Igel | Schildkröten, Adler, Kamele |
| Manche Menschen sind unfreundlich gegenüber Immigrant:innen | Flucht vor Krieg |
| Maryam, Jasmins beste Freundin | Viele Verwandte |
| Schnee | „seltsame Farben in der Sonne“, sehr heiß |
| | Essen mit den Händen, das Essen ist scharf |
| | Seltsame Gerüche |
| | Keine Spielplätze |
| | Lärm |





Frage: Zunächst ist Jasmin nicht begeistert davon, ihre gewohnte Umgebung zu verlassen. Kann sie sich am Ende mit dem Umzug anfreunden?

Antwort: Sie hat Freundinnen in der Schule, findet es schön, nicht anders auszusehen und mag es, von ihrer Familie umgeben zu sein. Sie findet es wertvoll, zwei Zuhause zu haben.

Frage: Kennt ihr noch mehr Fakten zu Finnland und Somaliland? Recherchiert gemeinsam im Internet und füllt zwei Steckbriefe aus!

| | |
|-------------------------------|---|
| | |
| So sieht die Flagge aus |  |
| Gehört zu dem Kontinent |  |
| Dort spricht man die Sprachen | |
| So viele Menschen leben dort | |
| Die Hauptstadt heißt | |
| Weitere Fakten | |

Lösungsvorschlag:

| | Finnland | Somaliland |
|-------------------------------|---|--|
| So sieht die Flagge aus |  |  |
| Gehört zu dem Kontinent | Europa  | Afrika  |
| Dort spricht man die Sprachen | Finnisch und Schwedisch | Somali, Arabisch und Englisch |
| So viele Menschen leben dort | 5,5 Millionen | 3,5 Millionen |
| Die Hauptstadt heißt | Helsinki | Hargeysa |

3.3 Anstoß zum Gespräch: Leben in verschiedenen Welten

Der Film bietet Anlass darüber zu sprechen, welche Kinder in der Klasse sich mit Jasmins Situation identifizieren können. Wer fühlt sich so, als würde er/sie zu zwei verschiedenen Welten gehören? Welche Welten sind das? Fühlst Du dich einer Welt mehr und einer Welt weniger verbunden? Findest Du es wie Jasmin wertvoll, in verschiedenen Kulturen verwurzelt zu sein – verschiedene Sprachen, Rituale und Orte zu kennen?

Weiterführende Aufgabe: Fertigt ein Plakat / Arbeitsblatt an, auf dem sie ihre verschiedenen Heimaten, die Unterschiede und die Verbundenheit dorthin vorstellt.

3.4 Weiterführender Link: Lebensbedingungen in Somalia

Somaliland ist eine völkerrechtlich zu Somalia gehörende, autonome Region. Informationen zu Somalia für Kinder: [Somalia – Klexikon – das Kinderlexikon \(zum.de\)](https://www.zum.de/lexikon/somalia)

4 Motus

Portugal 2023 | Nelson Nogueira Fernandes | Experimentalfilm | 4'10 Min



4.1 Themen und Inhalt

Themen: Experimentalfilm, Tanz, Bewegung

Inhalt: Motus bedeutet: ein Körper in Bewegung. Eine außergewöhnliche Stop-Motion-Animation auf einem Metallblech mit Ethanol

4.2 Filmbesprechung: Experimentalfilm

Frage: Was sieht man?

Antwort: Man sieht abstrakte Formen, die sich ständig bewegen – bis plötzlich eine tanzende Figur erkennbar wird – und sich sogleich wieder auflöst.

Frage: Wie findet ihr den Film? Habt ihr so etwas schon einmal gesehen?

Experimentalfilm ist ein „Oberbegriff für eine Vielzahl von filmischen Formen, die sich dem herkömmlichen kommerziellen Spielfilm verweigern und Film als eigene Kunstform etablieren wollen.“ (1) Er hat in der Regel keine herkömmliche Handlung und experimentiert mit unseren herkömmlichen Wahrnehmungsgewohnheiten, dabei spielt er mit seinen eigenen Möglichkeiten und überrascht uns damit.

4.3 Filmanalyse: Stop-Motion-Animation

Der Film „Motus“ wurde im **Stop-Motion-Verfahren** aufgenommen. Die Formen aus Ethanol auf Metallblech werden Stück für Stück verändert, bei jeder Bewegung wird ein Bild aufgenommen – lässt man die Bilder schnell nacheinander ablaufen, dann sind sie zum Leben erweckt, sie sind **animiert**. In der Regel laufen 24 oder 25 Bilder pro Sekunde ab, damit die Bildfolge für das Auge flüssig erscheint.

4.4 Quelle und weiterführende Links

- (1) <https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/e:experimentalfilm-532>
- - [Animationsfilm: Geschichte und Technik: Landesmedienzentrum Baden-Württemberg \(lmz-bw.de\)](#)
- - [Stop-Motion-Filme: Wie entsteht ein Film?](#)

5 Buzz

UK 2022 | Andrew Brand, Bryn Chainey | Animationsfilm | 9'48 Min



5.1 Themen und Inhalt

Themen: Umwelt, Zukunft, Fantasie, Alternative Lösungen

Inhalt: Eine Roboterbiene auf dem Mars findet ihren eigenen Weg, die Natur zu erhalten.

5.2 Filmbesprechung

Frage: Eine Bienenkolonie und eine Frau auf dem Mars: Welche Mission haben sie? Wie läuft die Mission?

Antwort: Die Bienen nehmen Bodenproben, um Spuren von Sauerstoff zu finden. Die Mission läuft aber nicht gut. Der Boden erfüllt die Anforderungen nicht, die Pflanzen müssen täglich zerschreddert werden. Die Auftraggeber:innen auf der Erde funken ihren Ärger über die erfolglose Mission durch, die Stimmung der Astronautin ist gedrückt.

Frage: Der Pilz sieht ganz anders aus als die grünen Pflanzen – worin unterscheidet er sich von ihnen?

Antwort: Die Pflanzen sind schlaff und welk, sie wirken kraft- und saftlos. Der Pilz leuchtet, er sieht fruchtbar und lebendig aus.

Frage: Dennoch soll der Pilz geschreddert werden. Warum?

Antwort: Das Gerät, das die Pflanzen auf den Sauerstoffgehalt misst, schlägt rot aus – wie bei den anderen Pflanzen.

Frage: Warum wird die Biene namens Buzz in die Kiste gepackt?

Antwort: Die Astronautin hat bemerkt, dass Buzz abgelenkt ist, sich davonstiehlt und am nächsten Tag müde ist. Zur Strafe wird sie heruntergefahren und zurück in ihre Kiste gepackt, um zurück zur Erde geschickt zu werden.

Frage: Wie endet der Film?

Antwort: Die Astronautin folgt der Spur der verschwundenen Bienen und entdeckt die Pilze in der Höhle. Dort ist der Sauerstoffgehalt so hoch, dass sie ihren Helm abnehmen kann. Die Biene hat es geschafft, für das Wachstum von Leben auf dem Mars zu sorgen!

5.3 Anstoß zum Gespräch: Die Erkundung des Weltalls & Roboter

Der Film wurde mit der Unterstützung der [European Space Agency \(ESA\)](#) produziert. Das Logo der ESA taucht ebenfalls im Film auf (auf der Kiste der Biene). Fragen zur Diskussion: Wie findest du es, dass Organisationen wie die ESA oder Space X das Weltall erkunden? Inzwischen werden auch Tourist:innen für viel Geld ins Weltall gebracht. Würdest du auch dorthin fliegen? Hättest du Lust, in die Rolle der Astronautin zu schlüpfen?

Ein Hahn, eine Kuh, ein Wachhund, Bienen – wie ein Bauernhof! Nur, alle Tiere sind Roboter! Wie verhalten sich diese Figuren im Film? Mehr wie Roboter oder mehr wie Tiere?

Antwort: Die Roboter sind darauf programmiert, sich wie ihre „Vorbilder“ zu verhalten. Sie machen typische Geräusche und Bewegungen. Doch sind sie nicht auf Gehorsam programmiert, sie haben einen eigenen Willen! Die Biene entscheidet sich, von ihrer eigentlichen Aufgabe auszuscheren. Auch der Hund und die Kuh haben einen eigenen Willen und helfen, die Biene zu befreien. Die Astronautin „bestraft“ die Biene, weil sie nicht wie vorgesehen gearbeitet hat. Die Roboter haben Gefühle und einen eigenen Willen – ein Szenario, das es heute so noch nicht gibt: *„Im Unterschied zum Menschen hat eine KI keine Gefühle, keinen eigenen Willen und kein Gewissen. Sie kann sich einer Situation nicht anpassen und entsprechend entscheiden, was zu tun ist. Das wird auch ‚gesunder Menschenverstand‘ genannt. Den hat eine KI nicht.“* (2)

5.4 Weiterführende Aufgabe: Fakten über Pilze

Frage: Im Film stoßen die Pilze mit einem Rülps-Geräusch eine leuchtende Staubwolke aus – Ist das in Wirklichkeit auch so? Wie vermehren sich Pilze?

Fortpflanzung von Pilzen

*„Die Fortpflanzung erfolgt bei den meisten Pilzen ungeschlechtlich. Die Pilze spalten einfach winzige Teilchen von sich ab, die nennt man **Sporen**. Die fallen dann ab, oft werden sie durch den Wind weggetragen. Fallen sie an einen günstigen Ort, können sie dort weiterwachsen.“* (1)

Schaut Euch das [Video „Warum Pilze viel mehr als nur lecker sind“](#) von neuneinhalb an und ordnet folgende Aussagen als richtig oder falsch ein:

| Aussage | Richtig | Falsch |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Pilze wachsen sogar in der Wüste | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Pilze können nicht an Eis wachsen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Pilze leben auf unserer Haut | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Nahrungsmittel sollte man lieber nicht mit Pilzen zusammenbringen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Pilze sind richtig gut im „Aufräumen“: Sie zersetzen Biomasse | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ein Fahrradhelm aus Pilzen? Kann nicht funktionieren! | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Knollenblätterpilz ist nicht giftig | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Pilze bilden unterirdisch riesige Netzwerke aus Myzelen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Pilze gehören zu den ersten Lebewesen, die es auf der Erde gab | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

5.5 Quellen und weiterführende Links

- (1) Pilze im Klexikon: <https://klexikon.zum.de/wiki/Pilze>
- (2) <https://www.kindersache.de/bereiche/wissen/natur-und-mensch/kuenstliche-intelligenz-moeglichkeiten-und-grenzen>
- Video zum Thema Pilze von neuneinhalb: <https://www.youtube.com/watch?v=WT0AQnbjwTo>
- Video zum Thema „Leuchtende Pilze“ von National Geographic:
- <https://www.youtube.com/watch?v=tOM6QJCK8Lg>

6 Juckreiz (Itch)

Israel 2021 | Ma'ayan Rypp | Kurzspielfilm | 8'30 Min



6.1 Themen und Inhalt

Themen: Familie, Scheidung, Aufwachsen, Aufbegehren, Zusammenhalt

Inhalt: Omer möchte die Familie wieder zusammenbringen. Dafür geht sie ungewöhnliche Wege.

6.2 Filmbesprechung

Frage: Wie findet Omer es, dass ihre Eltern sich getrennt haben?

Antwort: Sie ist traurig und wütend darüber. Sie sagt es nicht, aber man merkt es ihrem Verhalten an. Sie hört nicht auf die Mutter, gibt dem Vater demonstrativ eine stürmische Umarmung, sie läuft aufgebracht davon, als ihr Vater nicht zum Essen bleibt.

Frage: Warum umarmt Omer am Ende des Films den Jungen so lange?

Antwort: Sie hat gesehen, dass er sich am Kopf kratzt – ein Anzeichen für Läuse. Gegen den Rat ihrer Mutter bringt sie ihren Kopf ganz nah an seinen, um so schnell wie möglich Läuse zu bekommen. Ihre Hoffnung ist, dass ihr Vater und ihre Mutter die Behandlung wieder gemeinsam machen und sich das harmonische Zusammensein mit der ganzen Familie wiederholt.

6.3 Filmanalyse: Bildausschnitt

Frage: Omer fragt nur, ob ihr Vater noch Bolognese mag und spricht den Jungen mit den Läusen an – sonst redet sie nicht. Wie schafft es der Film durch die Wahl der Bildausschnitte, dass wir trotzdem wissen, was in ihr vor sich geht?

Antwort: Die Filmemacherin hat sich dafür entschieden, häufig Omers Gesicht in der Einstellungsgröße „Groß“ zu zeigen. „Der Zuschauer sieht einen kleinen Ausschnitt des Ganzen. Personen werden bildfüllend von den Schultern aufwärts dargestellt. Diese Einstellung wird verwendet, um Dinge, die ein Mensch fühlt oder denkt, wie beispielsweise Trauer, Wut oder Freude, darzustellen, weil hier die Mimik besonders gut erkennbar ist.“ (1)



6.4 Anstoß zum Gespräch

Frage: Wie findest du es, dass Omer sich die Läuse extra holt, um ihre Eltern zusammen zu bringen? Kannst du ihr Verhalten verstehen? Was würdest du ihr sagen, wenn du ihre Freundin / ihr Freund wärst?

Viele Antwortmöglichkeiten: Omer ist offensichtlich traurig und wütend – verständlich! Sie spricht nicht darüber, sondern versucht es mit einem Trick, ihre Eltern zusammenzubringen. Auch verständlich. Jedoch wird der Trick wahrscheinlich nicht die erhoffte Wirkung zeigen. Auf lange Sicht wird Omer es akzeptieren müssen, dass ihre Eltern sich für die Trennung entschieden haben. Es kann sein, dass Omer die Trauer und Wut noch eine Weile beschäftigen. Da hilft es, über die Gefühle zu sprechen. Wenn nicht mit den Eltern, dann mit Freund:innen oder Verwandten.

Frage: Der Film heißt „Itch“ – „Jucken“. Klar, es geht ja um Läuse! Aber hast du eine Idee, worauf das „Jucken“ noch anspielen könnte? Versuche eine Interpretation für die zweite Bedeutung des Titels:

Antwort: Kennt ihr im Deutschen den Ausdruck „Es juckt mich nicht“? Das heißt, etwas lässt mich kalt, ist mir egal. Omer juckt die Trennung ihrer Eltern definitiv. Sie sagt es nicht, jedoch merkt man es ihren Gesichtsausdrücken und ihrem Verhalten an.

6.5 Quellen

(1) [Film und Schule NRW: Einstellungsgrößen](#)

7 Impressum

Junges Kurzfilm Festival Hamburg Mo&Frieese

Bodenstedtstr. 16, 22765 Hamburg | Tel. 040-3910 6329
moundfrieese@shortfilm.com | www.moundfrieese.de

Veranstalter: Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.

Festivalleitung: Lina Paulsen

Verfasserin: Anna Kohnle

Redaktion: Gesa Carstensen

Die Rechte an den Filmstills liegen bei den jeweiligen Filmemachern.

Geschäftsführung: Alexandra Gramatke
Vertretungsberechtigter Vorstand: Christina Kaminski,
Thomas Baumgarten, Tom Schlösser
Registergericht: Amtsgericht Hamburg
Registernummer: VR 13484

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteu-
ergesetz:
DE 153 047 230 – Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.

Inhaltlich Verantwortlicher im Sinne des Presserechts,
bzw. § 5 Telemediengesetz und § 55 Rundfunkstaatsvertrag,
bzw gemäß § 10 Absatz 2 und 3 MDSStV: Alexandra Gramatke

Jugendschutzbeauftragter der Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.:
Ralph Haiber

Haftungshinweis:
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für
die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind
ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

